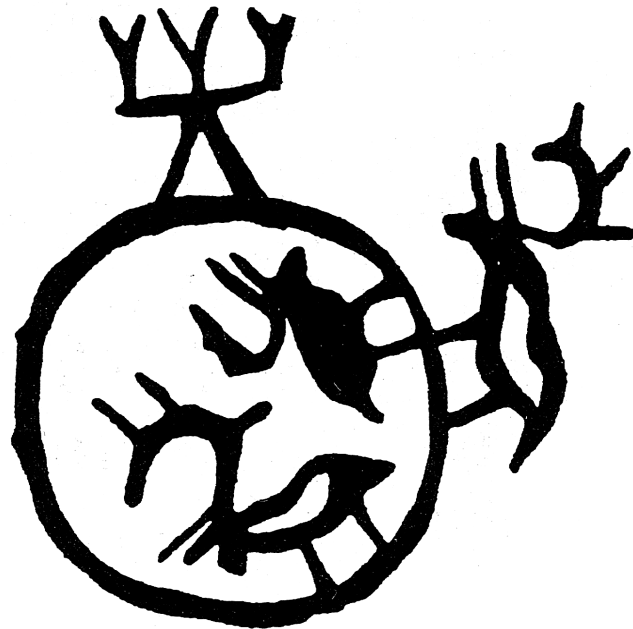


WOMEN AND EARTH

Übergangs- und Initiationsriten

Zweijähriger Lehrgang



Januar 2012 bis Oktober 2013
Ausbildungsleitung: Susann Belz

Inhalt

1. Das Ausbildungskonzept	Seite	3
2. Das Zertifikat		3
3. Beginn der beratenden Tätigkeit		3
4. Ziele und Zielgruppe		4
5. Methoden		4
6. Praxisorientiertes Arbeiten, Supervision und Assistenz		5
7. Die Module der Initiations- und Übergangsbegleitung		6
8. Ausbildungsleitung		10
9. Teilnahmegebühren, Seminarort, Anmeldung, Rücktrittsbedingungen		11

Übersicht: Daten und Termine

Anmeldung

Literaturempfehlung

Praxisorientiertes Arbeiten

Text zu: Prozessbegleitung und Hintergründe der Visionssuche

Text zu: East shield of human nature

1. Das Ausbildungskonzept

Das Lebensrad mit seinen vier Himmelsrichtungen und die Erde mit ihren acht Kardinalpunkten, die die Jahreszeiten markieren, geben die Struktur der Ausbildung. Es ist ein Lernen im Kreis, in dem jede Himmelsrichtung und jede Jahreszeit ein sich aufeinander beziehendes Wissen hervorbringt.

Anders als unsere Vorfahren leben wir abgesichert in unseren vier Wänden – scheinbar unabhängig von der Natur. Unsere Bedürfnisse sind jedoch die gleichen geblieben: Wir suchen immer noch nach unserem Platz im Kreise der Gemeinschaft, möchten verbunden und aufgehoben sein im großen Kreis des Universums.

Mit dem Rad des Lebens zu arbeiten zeigt, wie wir den persönlichen Weg mit dem größeren Ganzen verweben können. Wenn es unsere Absicht ist, uns durch das Netz des Lebens zu stärken und das uns innewohnende Potential wahrzunehmen, dann wird unser Weg mit den natürlichen Zyklen übereinstimmen, durch die die Kräfte atmen, und wir nähern uns damit einer erdorientierten Spiritualität.

2. Das Zertifikat

Voraussetzung für das Zertifikat ist die Teilnahme an allen Modulen. Es bestätigt, daß die Teilnehmerinnen bei Women and Earth den Lehrgang in „Begleiterin für Übergangs- und Initiationsriten“ erfolgreich absolviert haben.

2.1 Visionssuche-Leiterin

Wer die Grenzerfahrung der Visionssuche bei Dritten begleitet, sollte selber schon eine erfahren haben. Deshalb ist die Voraussetzung für die Zertifizierung als „Visionssuche-Leiterin“ die persönliche Visionssuche jeder Teilnehmerin, die vor, während oder nach der Ausbildung gemacht werden kann.

Ein weiterer wichtiger Bestandteil der Zertifizierung als Visionssuche-Leiterin ist die Begleitung (Assistenz) einer Visionssuche bei Women and Earth.

3. Beginn der beratenden Tätigkeit

Der Lehrgang „Begleiterin für Übergangs- und Initiationsriten“ handelt vom zyklischen Denken und Lernen. Wie lange die einzelne Frau braucht, bis sie sich bereit fühlt, liegt nicht nur in unserem alleinigen Tun. Wir begeben uns zusammen auf den Weg, dabei sind auch die Reisegefährtinnen ein wesentlicher Bestandteil dieses Lehrganges. Wir haben eine Absicht, wir haben ein Ziel, aber jede kann dies innerhalb der Ausbildung selbst formulieren und sich die Färbung ihres persönlichen oder beruflichen Weges in eigener Verantwortung geben.

4. Ziele und Zielgruppen

Das Ausbildungsangebot richtet sich an Frauen, die in einem sozialen, therapeutischen oder pädagogischen Beruf arbeiten und ihre Fähigkeit, Menschen auch draussen in der Natur zu begleiten, qualitativ erweitern möchten. Wir richten uns aber auch an Frauen, die sich selbst begegnen, ihr Potenzial und ihre Schattenseiten ausloten und bewusster leben wollen.

Die Fähigkeit der Frauen, das Wohl des größeren Ganzen im Auge zu behalten, ist gerade in der heutigen Zeit eine gefragte und notwendige Qualität. Allerdings haben viele Frauen nicht gelernt, an ihre eigene Kraft und Stärke zu glauben, und diese für sich selbst und andere einzusetzen.

So unterstützen wir Frauen darin, ihre Stärken zu entdecken und weiter zu entwickeln. Wir zeigen ihnen einen Weg zu ihrer inneren Wahrheit und halten sie dazu an, mutig diesen Wahrheiten zu folgen.

5. Die Methoden der Initiations- und Übergangsbegleitung

Die Menschheit hat sich auf ihrer Sinnessuche unzählige Erklärungsmodelle erarbeitet. Bei Women and Earth haben wir ausgewählte Fächer mit verschiedenen Ansätzen teppichartig miteinander verwoben, sodass wir uns von verschiedenen Seiten her dem persönlichen Ziel nähern können.

5.1 Erdmedizin

Erdmedizin ist eine Lehre über die Zusammenhänge allen Seins und ist nicht einer bestimmten Kultur oder Religion zuzuordnen. Im Zentrum steht das Lebensrad. Mit dem Instrumentarium der Erdmedizin lernen wir, unsere natürlichen Energien auf die von aussen wirkenden Kräfte einzustimmen.

5.2 Schamanismus

Seit 40'000 Jahren gewinnen Frauen mit Hilfe des Schamanismus Zugang zu Heilung und spiritueller Führung. Wir arbeiten mit traditionellen Werkzeugen der Schamanin, der Trommel, der Rassel und dem Gesang. In Verbindung mit unseren geistigen HelferInnen und Krafttieren reisen wir in die Anderswelt, um Heilung für uns selbst und andere Menschen zu erhalten.

5.3 Gestalt

Gestalt ist sowohl ein humanistisches Therapiekonzept als auch eine Lebensphilosophie. Ihre wichtigsten Säulen kommen aus dem Buddhismus und heben den gegenwärtigen Moment hervor, der einzig und allein Handlungs- und Entscheidungsmöglichkeit bietet. Präsenz im Hier und Jetzt, Gewahrsein und Eigenverantwortung, sind die Grundlagen. Heilung geschieht von innen heraus durch Selbstregulation des Organismus.

5.4 Spiegeln

Wenn wir unsere Fragen und Themen hinaustragen zu Mutter Natur, gibt sie uns Antwort. Manchmal ist es der Fuchs, der Stein, die Elemente oder ein Bussard mit seinem Schrei. In der Kommunikation mit all den Wesen, die mit uns die Erde teilen, spiegelt sich die Geschichte meiner Seele. Um die Seelenlandschaft besser verstehen zu können arbeiten wir mit der Methode des Spiegelns. Dieses alte therapeutische Instrument gibt uns, Orientierung und hilft uns Zusammenhänge zu verstehen. Wir können eine sinnvolle Zuordnung der Bilder und Erfahrungen, die jede einzelne Frau zurückbringt erahnen, und sie in eine Mythologie einordnen, die bekräftigt und bestärkt.

5.5 Zeremonien, Ritual und Tanz

Musik und Tanz gehören zu den wichtigsten Mitteln in der Kommunikation mit spirituellen Kräften und Wesen, die um uns sind. Als Elemente von Zeremonie und Ritual vereinen sie die Frauen im Kreis und stärken ihre Absichten.

6. Praxisorientiertes Arbeiten, Supervision und Assistenz

Im praktischen Arbeiten haben die Teilnehmerinnen die Möglichkeit, unter Beobachtung ihrer Ausbildungskolleginnen oder unter Supervision der Referentinnen, das Erlernete umzusetzen, und Erfahrungen in der Rolle der Beraterin zu sammeln. Schrittweise werden die beratenden Grundhaltungen und Interventionen eingeübt, die Kontaktfähigkeit erweitert, die persönlichen Schwächen und Störungen erkannt und erarbeitet.

Es geht dabei vorwiegend darum, eine beratende Haltung zu entwickeln, von der aus die Technik immer weiter in den Hintergrund tritt, und wo gleichzeitig das Vertrauen in den Prozess und in das eigene persönliche Potential wachsen kann. Frauen, die als Abschluss der Ausbildung bei Women and Earth ein Zertifikat anstreben, müssen ergänzend an Peergruppentreffen und Einzeltherapiesitzungen teilnehmen. Termine erfolgen in individueller Absprache.

Sehr eindringlich empfehlen wir die Assistenz bei anderen Anbietern aus unserem Netzwerk der Visionssucheleiter: www.visionssuche.net

„Wir hören nicht einen Ruf
und werden nicht Sehnsüchte gegeben,
ausser es wird uns auch die Fähigkeit gegeben,
sie zu erfüllen und zu leben.“

CHRISTINA BALDWIN

7. **Der Lehrgang: Die Module der Initiations- und Übergangsbegleitung**

Der Lehrgang dauert zwei Jahre. Er kann zu einer grundsätzlich neuen Weltanschauung führen, die ganzheitlich geprägt ist. Ziel ist es, dass jede Teilnehmerin sich als selbstbestimmte, eigenverantwortliche Person wahrnehmen kann. Frauen die sich ihrer eigenen Macht bewusst sind, finden den Zugang zu ihrer Ur-Quelle und haben den Mut, bisher nicht hinterfragte Gewohnheiten zugunsten ihrer eigenen emotionalen Wahrheit zu verwerfen. Dadurch wird das Leben authentisch und reich.

In diesem zweijährigen Lehrgang vermitteln wir im ersten Jahr Basiswissen, wir stellen verschiedene theoretische Konzepte vor, begleitet von Selbsterfahrung und praktischen Übungen. Das zweite Jahr fokussiert sich auf die therapeutische Begleitung von Menschen. Wir arbeiten mit prozessorientierten Methoden, die unterstützt werden durch initiativische Naturerfahrungen.

Einführungs-Seminare

- Entdecken der schamanischen Welten
- Schamanische Heilrituale

Eines dieser Einführungsseminare ist Voraussetzung, um am gesamten Lehrgang oder an einzelnen Modulen teilzunehmen. Nach einem Einführungsseminar ist es jederzeit möglich, in die Ausbildung einzusteigen.

Themen im ersten Ausbildungsjahr

- Jahreskreisfest: Lichtmess
- Entdecken der schamanischen Welten
- Woche des Frühlings: Zeit meiner Spiritualität
- Woche des Sommers: Zeit meiner Sinne
- Woche des Herbstes: Zeit meiner Seele
- Jahreskreisfest: Samhain

Themen im zweiten Ausbildungsjahr

- Woche des Winters: Zeit meiner Gedanken
- Hintergründe zur Visionssuche
- Jahreskreisfest: Beltane
- Das Lebensrad: Die Dynamik der vier Jahreszeiten
- Sommercamp: Die Seele der Landschaft
- Jahreskreisfest: Lammas
-

7.1 Jahreskreisfest: Lichtmess

Daten: Mi 1. - 5. Februar 2012

Im Jahreskreis gibt es kein Sterben ohne Wiederkehr. Das Licht kommt zurück und wird spürbar. Die Lichtmess bringt uns Erneuerung. Es ist Zeit, sich von den Winterschlacken zu befreien und sich von den emotionalen Lasten des vergangenen Jahres zu läutern.

Wir bereiten uns auf die Ankunft des Frühlings und die Frische des neuen Lebens vor. Es ist die Zeit der Visionen. Ein vorsichtiges Öffnen in die Welt jenseits der unseren, ein Tasten und der Versuch zu sehen, was sich hinter Schleiern verbirgt.

Die theoretische Erarbeitung

- Die Bedeutung der Lichtmess
- Mythologie und Brauchtum
- Die andere Sicht

Die praktische Arbeit

- Visionen suchen und deuten
- Chakra-Arbeit
- Die schamanische Aufmerksamkeit

Die Zeremonien

- Bestätigung der Lichtmess

7.2 Einführung in die schamanischen Welten

Daten: Sa 11. Februar 2012

Die Teilnehmerinnen werden in die universellen Methoden des Schamanismus eingeführt. Der Schwerpunkt liegt auf der klassischen schamanischen Reise, welche ermöglicht, die versteckten Gebiete der nicht-alltäglichen Wirklichkeit zu erforschen.

Die Teilnehmerinnen lernen, die eigene spirituelle Kraft zu stärken. Dies ist Voraussetzung, um heilend für sich selbst und für andere zu wirken. Sie lernen, da wo rationale Lösungen nicht weiterhelfen, Probleme auf andere Art und Weise anzugehen.

Theoretische Erarbeitung

- Die schamanische Kosmologie
- Die Trancereise

Praktische Arbeit

- Der Umgang mit Trommel und Rassel
- Krafftier Rückholung
- Begegnung mit den geistigen Lehrern und Lehrerinnen

Zeremonien

- Die Verwandlungsreise

7.3 Die Woche des Frühlings - Zeit meiner Spiritualität

(Siehe Extrablatt)

Datum: Mi 23. - Mo 28. Mai 2012

7.4 Die Woche des Sommers - Zeit meiner Sinne

Datum: Mi 6. - So 10. Juni 2012

Die theoretische Erarbeitung

- Verletzungen
- Formen der Tabuisierung
- Der Jahreskreis: Sommersonnenwende
- Das heilige Kind

Die praktische Arbeit

- Vertiefung der Sommerrichtung
- Übungen, um in das Element Wasser einzutauchen
- Kreieren eines Südschildes

Die Zeremonien

- Bestätigung der Himmelsrichtung

7.5 Die Woche Herbstes - Zeit meiner Seele

Datum: Mi 3. - So 7. Oktober 2012

Die theoretische Erarbeitung

- Die Psychologie der 4 Himmelsrichtungen
- Die Kraft der Stille und des Rückzuges
- Der Weg der Seele
- Die Träumerin

Die praktische Arbeit

- Vertiefung der Herbstichtung
- Übungen, um das Element Erde zu vertiefen
- Kreieren eines Herbstschildes

Die Zeremonien

- Bestätigung der Himmelsrichtung

7.6 Jahreskreisfest: Samhain

Daten: Mi 31. Oktober - 4. November 2012

Alles, was wir lernen, müssen wir auch verinnerlichen. Im Matriarchat ist der Kessel ein zentrales Mysterium: Symbol für Schöpfungskraft und Wiedergeburt im Leib der Göttin. Alles kommt aus ihrem Schoss, auch das Licht, das wir feiern, nachdem wir die Dunkelheit akzeptiert und geehrt haben. Tief im Kessel finden wir auch unsere eigene Stärke, unsere Kraft zu wandeln.

Die theoretische Erarbeitung

- Die Bedeutung von Samhain
- Mythologie und Brauchtum
- Orakeltechniken

Die praktische Arbeit

- Masken herstellen
- Schamanische Verbündete finden
- Labyrinth bauen

Die Zeremonien

- Bestätigung der dunklen Kraft

7.7 Die Woche des Winters - Zeit meiner Gedanken

Datum: Mi 9. - So 13. Januar 2013

Die theoretische Erarbeitung

- Kommunikation
- Gemeinschaft
- Die Heilerin
- Struktur von Schwellenritualen
- Der Jahreskreis: Wintersonnenwende
- Rhythmen und Zyklen der Erde

Die praktische Arbeit

- Vertiefung der Winterrichtung
- Übungen, um mit dem Element Luft zu fliegen
- Kreieren eines Nordschildes

Die Zeremonien

- Bestätigung der Himmelsrichtung

7.8 Hintergründe zur Visionssuche (Siehe Extrablatt)

Datum: Mi 6. - So 10. Februar 2013

7.9 Jahreskreisfest: Beltane

Daten: Mi 24. - 28. April 2013

Wachstum und Fruchtbarkeit erreichen an diesem Ritual ihren Höhepunkt. Vor uns liegt die Feier des Lebens, der fließenden Energie und aufsteigenden Kraft in der Natur, eine Zeit zum Singen und Tanzen.

Wir erforschen zusammen, wie wir an uralte weibliche Wahrheiten anknüpfen können, wie wir aus vergessenen Kraftquellen erneut schöpfen lernen, um uns wirksamer und auf weibliche Weise den Problemen unserer Zeit zu stellen.

Die theoretische Erarbeitung

- Die Bedeutung von Beltane
- Mythologie und Brauchtum
- Die Kraft der Rituale
- Sexualität und Spiritualität

Die praktische Arbeit

- Ritueller Tanz
- Trancetechniken und Trance

Die Zeremonien

- Bestätigung von Beltane

7.10 Das Lebensrad

Datum: Mi 12. - So 16. Juni 2013

Eine Reise in die Länder der vier inneren Jahreszeiten, ihre Kraft erkennen und sie entfalten lassen. Ausserdem arbeiten wir mit der schamanischen Mesa, mit Bildern, mit dem Gang ins Schwellenreich. Die Mesa ist der heilige Raum der Schamanin. Die Schamanin webt mit künstlerischen Mitteln Fäden zwischen der alltäglichen Wirklichkeit und dem grossen Ozean der nichtalltäglichen Wirklichkeit.

Die Verbindung zweier „Landkarten“, wie dem Lebensrad und der Mesa, befruchten sich gegenseitig. Es sind uralte Heilwerkzeuge, mit denen schon unsere schamanischen Ahninnen gearbeitet haben.

Übergangs- und Initiationsriten

WOMEN AND EARTH, Erlenmattstr. 12, CH- 4058 Basel, 061 312 94 80, info@womenandearth.ch

Die theoretische Erarbeitung

- Die Dynamik der vier Jahreszeiten
- Reisen in die vier Himmelsrichtungen

Die praktische Arbeit

- Gestalten der Mesa, durch künstlerische Mittel und Naturübungen

Die Zeremonie

- Das Aufrufen der Mesa, der heilige Raum der Schamanin

7.11 Sommercamp: Seele der Landschaft

Datum: Mo 15. - So 21. Juli 2013

Eine Woche leben auf Mutter Erde und dabei lernen mit dem Mond, der Sonne, den Sternen, den Bergen und dem Fluss zu kommunizieren.

Wir tragen Fragen zu den Elementen:

- wie kann ich mich an die Schöpfungskraft zurückverbinden?
- wie stimme ich mich ein auf die Zyklen und die Kräfte, die mich umgeben?
- wie kann die Seele der Landschaft meine Seele spiegeln und mir Antwort geben auf wichtige Lebensthemen?

Dazu hat jede Teilnehmerin die Möglichkeit eine 24-Stunden- Auszeit, mit einem aktuellen Thema oder einem Heilungswunsch, zu nehmen. Ihre Geschichte, die sie aus dem Rückzug in den Kreis bringt, wird „gespiegelt“.

7.12 Jahreskreisfest: Lammas

Daten: Mi 31. Juli - 4. August 2013

Der Sommer beginnt zu sterben. Und irgendwann werden wir alle mit der Realität des Alterns, des Zerfalls und des Todes konfrontiert. Tod als Transformation zu begreifen, ist schwer, aber heilsam: empfangen und loslassen, werden und vergehen.

Abschied, Trauer, Schemerz und Krisen jedwelcher Art sind immer auch eine Chance, sich weiter zu entwickeln

Die theoretische Erarbeitung

- Die Bedeutung von Lammas
- Mythologie und Brauchtum
- Spirituelle Aufarbeitung von Krisen
- Sexualität und Spiritualität

Die praktische Arbeit

- Loslass-Rituale
- Vergebung und Versöhnung

Die Zeremonien

- Bestätigung von Lammas

Zusätzlich können folgende Module besucht werden. Innerhalb der Ausbildung sind sie kostenfrei.

2012

Do 12. - So 15. April 2012	Prozessbegleitung: Gruppenleitung
So 24. Juni - Sa 7. Juli 2012	Visionssuche-Assistenz
Do 13. - So 16. Sept. 2012	Prozessbegleitung: Traumarbeit
Mi 28. Nov. - So 2. Dez. 2012	In der Todeshütte

2013

Do 11. - So 14. April 2013	Prozessbegleitung: Wahrnehmung
Juni 2013, genaues Datum offen	Visionssuche-Assistenz
Do 26. - So 29. Sept. 2013	Prozessbegleitung: Kommunikation
Mi 4. - So 8. Dez. 2013	Die vier Wandlungsphasen
Einmal im Monat	Trommelgruppe

8. Ausbildungsleitung

Susann Belz, 1947

Mein Weg ist nicht an eine Religion gebunden. Mein Weltbild und meine Erfahrungen sind die Beseeltheit der Natur und der Naturkräfte. Ich verstehe mich als Teil eines Lebensnetzes. Die Verantwortung für mein Handeln in der Welt trage ich selbst.

Mein Anliegen ist es, durch gemeinsame Arbeit an uns selbst, Verantwortung für unsere Erde zu übernehmen. Eine wesentliche Unterstützung dabei ist die Gemeinschaft von Frauen. In Kreisen zu leben, zu geben und zu nehmen ist ein Geschenk.

Dieser Weg bringt mir Erfüllung. Deshalb möchte ich privat und professionell anderen Frauen mein Wissen vermitteln und ihnen Möglichkeiten aufzeigen, wie sie ihren eigenen Weg finden und ihre eigene Spiritualität leben können. Eine Spiritualität, die sich an der eigenen inneren Autorität ausrichtet.

Zudem bin ich dankbar für die Begegnungen mit vielen wunderbaren Menschen, mit alten und jungen, mit Frauen und Männern, Schülerinnen, Freundinnen und Lebensgefährtinnen und für die Erfahrungen mit der geistigen Welt voller Ahninnen und Göttinnen. Sie alle wirkten wie Farben, Fäden und Muster für meinen Lebensteppich, den ich damit habe weben können.

Für einzelne Seminare werden zeitweise **Gastreferenten** und **Gastreferentinnen** eingeladen.

9. Teilnahmegebühren

Kosten der Ausbildung

1 Zahlung = 2 Jahre	CHF 6.630,00
2 Zahlungen = 1 Jahr	CHF 3.415,00
4 Zahlungen = 6 Monate	CHF 1.755,00

Bitte den Euro zum aktuellen Tageskurs anpassen. Ein monatlicher Teilzahlungsplan ist nach Absprache möglich.

10. Seminarort

Women and Earth geht wieder auf Wanderschaft. Ab 2012 finden die meisten Seminare im Raum Basel/Freiburg i.B. in gemieteten Seminarhäusern, und in den Schulungsräumen von „*Women and Earth*“ und in abgelegenen Retreat-Zentren statt.

10.1 Unterkunft und Verpflegung

Die Übernachtung wird teilweise von „*Women and Earth*“ organisiert. Die Preise richten sich nach dem Ort, wo das Seminar stattfindet. Findet das Training nicht in einem Seminarhaus statt, organisiert die Teilnehmerin Unterkunft und Verpflegung selbst.

11. Anmeldung

Bitte melden Sie sich mit dem beiliegenden Anmeldeformular an. Ihr Platz ist erst nach Anzahlung von CHF 350,00/Euro 290,00 reserviert.

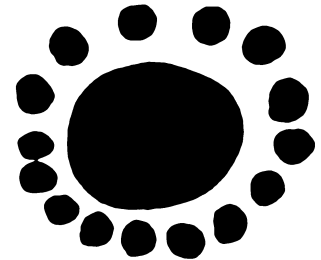
Es empfiehlt sich, vor einer definitiven Anmeldung in einer individuellen Besprechung mit Susann Belz abzuklären, ob eine Teilnahme an diesem Lehrgang sinnvoll und richtig ist. Termin bitte telefonisch absprechen.

12. Rücktrittsbedingungen

Bei Rücktritt bis zu 6 Wochen vor Beginn des Lehrgangs wird eine Bearbeitungsgebühr von CHF 100,-/Euro 65,- berechnet. Nachher wird die Anmeldegebühr einbehalten, es sei denn, eine neue Teilnehmerin wird von der zurücktretenden Person gefunden oder eine Frau aus der Warteliste steigt ein.

Die Ausbildung kann auf Ende eines Jahres gekündigt werden. Bei vorzeitigem Austritt wird eine Teilzahlung von CHF 1.755,00 zurückbehalten. Es gibt keine Barrückzahlungen. Guthaben werden in Form von Kursen und Modulen vergütet.

Anmeldung zum Lehrgang: Übergangs- und Initiationsriten



Nachname/Vorname.....

Wohnadresse.....

.....

Tel. Privat..... Tel.Geschäft.....

Email.....

Geburtsdatum.....

Ich bitte Sie, zusammen mit dieser Anmeldung, zu den folgenden Fragen kurz Stellung zu nehmen:

- Was bewegt mich, am Lehrgang „Begleitung in Übergangs- und Initiationsriten“ teilzunehmen, was ruft mich?
- Wo stehe ich gerade in meinem Leben?
- Meine persönlichen Wachstumserfahrungen etc.
- und legen Sie ein neueres Foto bei

Ihre Angaben werden mit Diskretion und Sorgfalt behandelt. Sie sind integrierender Bestandteil dieser Anmeldung und Voraussetzung für eine Teilnahme.

Mit meiner verbindlichen Anmeldung, habe ich eine Anzahlung von CHF 350,00/ Euro 290,00 überwiesen.

Auf das Konto: Deutschland: Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau,
BLZ 680 501 01, Konto 11251336, Women and Earth.
 Schweiz: auf Freie Gemeinschaftsbank, 4001 Basel
Konto 40-963-0, zu Handen Susann Belz, Erlenmattstr. 12,
4058 Basel, Konto 400.636.4 08392.

Ort, Datum:

Unterschrift:

BÜCHERLISTE

Übergangs- und Initiationsriten

Die schamanische Reise

Ein spiritueller Weg zu sich selbst

- Sandra Ingerman
- Ariston, Buch mit Trommel CD

Ritual und Tanz im Jahreskreis

- Ziriah Voigt
- Verlegt von Gisela Meussling

Heilungsfäden spinnen

- Ziriah Voigt
- Verlegt von Gisela Meussling

Menschenfrauen fliegen wieder

Die Jahreskreisfeste als weiblicher Initiationsweg

- Ute Manan Schiran
- Knauer Esoterik

Die Vier Schilde

Initiationen durch die Jahreszeiten der menschlichen Natur

- Steven Foster und Meredith Little
- Verlag: Arun
- ISBN 3-927940-64-X

Soulcraft

Die Mysterien von Natur und Seele

- Bill Plotkin
- Verlag: Arun
- ISBN 3-935581-76-9

Übergangsrituale

Visionssuche, Jahresfeste, Arbeit mit dem Medizinrad

mit Gastartikel von Geseko v. Lüpke, Claudia R. Pichl, Meredith Little, Scott Eberle u.a.

- Franz Redl
- Drachenverlag

Visionssuche

Das Raunen des Heiligen Flusses - Sinnsuche und Selbstfindung in der Wildnis

- Steven Foster & Meredith Little
- Arun Verlag
- ISBN 3-935581-09-2

**Alle Bücher und CD's können im Buchladen von Women and Earth bestellt werden.
Mit dem Kauf unterstützen Sie unsere Schule.**